

Schmucktrends von der
Inhorgenta Munich 2022

FREUDE AN FARBEN!

Im April war es endlich wieder soweit: Auf der Inhorgenta Munich, Europas führender Plattform für Schmuck, Uhren und Edelsteine, wurden die neuesten Trends präsentiert. Marina Hertzog, die neue Inhaberin der Goldschmiede Pichl in Senden, hat sich auf der Inhorgenta umgeschaut und die besten drei Trends für das TOP Magazin aufbereitet.

Nach Monaten legerer Homeoffice-Outfits ist die Lust auf Schönes wieder mit voller Wucht zurück. „Es fällt auf, dass die Trends dieses Jahr besonders breit gefächert sind“, hat Goldschmiedemeisterin Marina Hertzog auf der Inhorgenta beobachtet. Im Wesentlichen lassen sich die Trends in drei große Richtungen unterteilen:

ZARTE, FILIGRANE SCHMUCKSTÜCKE

Insbesondere für das etwas jüngere Publikum wird der Schmuck verspielter. Die Formen wirken zart, rund und weiblich. Dies gilt sowohl für Gold- als auch für Silberschmuck.

BRILLANTEN, NEU INTERPRETIERT

„Große und farbige Brillanten gab es viel zu sehen“, so Hertzog. Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich Brillanten in Naturtönen wie Champagner. Diese seien klassisch, aber eben doch etwas Besonderes. Auch Perlen in Roséfarben waren stark vertreten. Ebenso wie Gelb- und Roségold, zum Beispiel im Bereich der Trauringe. Weißgold scheint eher auf dem Rückzug, was auch mit den stark gestiegenen Preisen für Palladium zusammenhängen könnte.

FARBEN UND FARBSTEINE

Der größte Trend auf der diesjährigen Inhorgenta sind ganz klar Farbsteine! „Wir haben viel Pink zu Gesicht bekommen, aber auch Grün in allen Facetten vom hellgrünen Peridot bis zum Turmalin.“ Die Fachfrau zeigt sich von dem Trend begeistert, da bunte Schmucksteine sowohl lässig, als auch elegant getragen werden können. Dabei treten Farbsteine in Anhängern oder Ringen sowie in Form von kompletten Schmucksteinketten zum Vorschein.

Wie Sie den perfekten Farbstein finden

Ein weiterer Vorteil: Insbesondere auf bereits sonnengeküsster Haut kommen die bunten Schmucksteine im Sommer hervorragend zur Geltung. Wer sich unsicher ist, welcher Farbton am besten zum eigenen Typ passt, sollte sich beraten lassen. Meist fühlen sich Kunden von einer Nuance bereits optisch angezogen und gehen mit konkreten Vorstellungen in die Goldschmiede Pichl zu Marina Hertzog. Für jeden Farbton gibt es mehrere in Frage kommende Steine mit unterschiedlichen Eigenschaften. Welcher letztendlich der richtige ist, findet sie im Gespräch heraus. „Wird ein Ring oft





A. Odenwald

getragen, zum Beispiel täglich bei der Arbeit, dann sollte der Stein eine gewisse Härte und Strapazierfähigkeit mitbringen.“ Zudem eignet sich nicht jeder Stein für jede Größe und Schliffform.

Es ist bereits ein großer Hype auf bunte Schmucksteine zu verzeichnen, doch manche fragen sich, ob sie genügend Gelegenheit haben, den auffallenden Farbschmuck aufzutragen. Hertzig weiß die Bedenken zu zerstreuen. Schmucksteine müssen nicht teuer sein, es gibt sie in jedem Preissegment, so dass sich KundInnen unbeschwert an neuen Farben probieren können. Ein Quarz oder ein Topaz in schönem leuchtendem Blau, verarbeitet mit Silber, kann ein wunderbarer Blickfang sein, der schon für 200 Euro zu haben ist.

Tschüss Langeweile: Basics gekonnt aufwerten

Die Goldschmiedemeisterin rät: „Haben Sie mehr Mut zur Farbe“. Bunte Schmucksteine können zum Beispiel schlichte Outfits aufwerten. Ein luftiges, weißes Sommerkleid erhält dadurch mehr Schwung. Kombiniert mit ein bis zwei weiteren Accessoires im selben Farbton, entsteht ein völlig neuer Look. Auf diese Weise können edle Basics immer wieder anders gestylt werden. Eine weitere Möglichkeit: Machen Sie sich die Komplementärwirkung von Farben zunutze. Sprich, kombinieren Sie Töne miteinander, die sich im Farbkreis gegenüberstehen. Damit bringen sich die Nuancen gegenseitig zum Strahlen. Beispiele: Ein lila Amethyst zum gelben Top oder ein grüner Schmuckstein zum orangefarbenen Kleid.

Konventionen brechen

Überhaupt bestehe momentan kein Anlass für Zurückhaltung. „Konventionen werden gebrochen“, beobachtet Marina Hertzig. Die Unterteilung in Tages- und Abendschmuck findet überhaupt nicht mehr statt. Man gehe mit auffallendem Anhänger, der sonst nur zur Theatervorstellung getragen wurde, zum Einkaufen um die Ecke. Auch werden immer öfter Gold und Silber in einem Schmuckstück verarbeitet. Höchste Zeit also, den Sommer in seiner schmucken Vielfalt zu genießen. Denn eines müssen sogar die größten Puristen zugestehen: Farben machen Freude! dwi ■



Gellner

Spirit Icons

Coeur de lion



Breuning

Schmuckwerk



Le Carre



Bernd Wolf

Silhouette



AUSDRUCKS STARK & INDIVIDUELL

Handgemachter
Schmuck
aus unserer
Meisterwerkstatt



GOLDSCHMIEDE PICHL

Inhaberin Marina Hertzig

ANFERTIGUNG
UMARBEITUNG
REPARATUR

Hauptstraße 27 · 89250 Senden
Fon 07307 31136
Whatsapp 0163 6292099
goldschmiede.team@gmail.com

Besuchen Sie uns auch auf
Facebook & Instagram!